

Absender:

Prosecutor General Rashidzhon Kodirov  
Prosecutor General's Office of Uzbekistan,  
ul. Gulyamova 66  
Tashkent 700047  
Uzbekistan

Ort und Datum:

**ERKIN MUSAEV – GEFOLTERT UND ZU 20 JAHREN HAFT VERURTEILT**

Sehr geehrter Herr Generalstaatsanwalt

Der ehemalige Regierungsbeamte Erkin Musaev wurde 2006 wegen Spionage angeklagt und mehrere Wochen ohne Kontakt zur Aussenwelt festgehalten. Während einem Monat wurde er tagsüber geschlagen und nachts verhört. Zudem bedrohte man seine Familie. Aufgrund seiner «Geständnisse» wurde er 2007 zu 20 Jahren Haft verurteilt.

Trotz verschiedener Beschwerden seiner Anwälte wurden die Foltervorwürfe bis heute nicht untersucht und Erkin Musaev kein neuer Prozess gewährt. Im Mai 2012 stellte das Menschenrechtskomitee der Uno fest, dass „die zuständigen Behörden den Klagen von Erkin Musaev, dass er gefoltert und zu einem Geständnis gezwungen wurde, während der Untersuchung und während dem Prozess nicht genügend Aufmerksamkeit gaben“.

Ich fordere Sie daher höflich auf,

- **Erkin Musaev freizulassen, nachdem die Forderungen nach einem fairen Prozess während acht Jahren unerfüllt geblieben sind;**
- **sofort eine unabhängige und gründliche Untersuchung über die Foltervorwürfe von Erkin Musaev einzuleiten und die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.**

Mit freundlichen Grüßen

**Kopie:**

Botschaft der Botschaft der Republik Usbekistan, Perleberger Str. 62, D-10559 Berlin